

# Demonhearts

Von DarkSoka

## Kapitel 5:

Titel : Demonhearts

Autoren : DarkSoka; Patrona

Teil : 6/?

Fandom : Harry Potter

Pairing : Tom x Lucius; Draco x Blaise (Weitere folgen)

Warnung : Lime, AU/OOC

Vorwort : In Harrys leben wird sich einiges verändern, wovon er nicht einmal zu Träumen gewagt hätte.

Zeit : 6. Schuljahr

Wichtig: Wir werden im Großem und ganzen die Geschehnisse aus den Büchern Ignorieren und uns unsere eigene kleine Welt zusammen setzen. Wer das nicht mag sollte auch nicht weiter lesen!

Disclaimer/ Erklärung: Alle Original Charaktere gehören JKR. nicht uns (Leider T^T) und wir verdienen auch kein Geld damit...(Auch wenn wir es brauchen könnten ^^)

Kommentar: Alle Charas sind volljährig!

Zeichen Erklärung:

"Bla...bla...bla" = Jemand redet

`Brabbel...Brabbel` = Jemand denkt

(Hihihi XD u.s.w.) = Unsere doofen Kommentare

Vorwort: So endlich geht es weiter, ihr musstet ja wegen meiner lieben Patrona so lange auf das Neue Kapitel warten (Jop, aber jetzt bin ich ja wieder im Lande^^), doch jetzt ham wa es geschafft und es geht wie gewohnt weiter. Also jedes WE ein neues Pittelchen nur da ich gerade voll im Umzug bin wird zum April eine Woche ausfallen, aber das werden wir dann noch einmal angeben.

Kommi/ Review antworten:

Bei Animexx:

\_bloodangel\_: (DarkSoka) Keine Angst wir machen ja schon weiter und ein Ende ist auch noch nicht in sicht...Schön das es dir gefällt...aber das die beiden zusammen kommen könnte unter Umständen noch eine weile dauern^^ (Patrona) Mich freut es ebenfalls, dass es dir gefällt.^^

chris07 (Patrona) Schön das es dir gefällt.^^

GTsubasa16: (DarkSoka) Ja so schnell war's ja dieses mal nicht, aber jetzt kannst ja weiter lesen^^ (Patrona) Joa, und es war meine Schuld \*schäm\* Naja, jetzt bin ich wieder da und ich hoffe es geht jetzt wieder etwas schneller. xD

DarkDragonheart: (DarkSoka) hihi ja die sind alle herzallerliebste nicht wa? Und das beste ist es kommen noch welche dazu^^ Also schön weiter lesen...sonst komm ich und hau dich XD (Patrona) Danke nachträglich. \*lach\* \*reknuddel\* Joa, war schon lustig.^^

mathi: (DarkSoka) Hey wir haben nen Jungen dabei \*freu\* Hätte ich eigentlich gar nicht mit gerechnet, aber es ist toll...ach ja du schreibst auch nicht schlecht^^ \*knuddel\*

AngelHB: (DarkSoka) Schön das es dir gefällt...und ja kann dir was schicken, aber das ist eigentlich nicht wirklich möglich...schau einfach immer mal am WE vorbei und dann ist was neues da, außer wir sagen vorher was anderes^^ (Patrona) Oder wir verspäten uns ein bisschen, aber das passiert eher selten. \*auf Kalender guck\* \*hust\* \*rot anlauf\*

Bei FF.de:

InaBau: (DarkSoka) Nichts zu danken süße^^ machen wir doch gerne^^ Ach übrigens du bist auch ganz oben mit einer Wunsch FF^^ Was mit Dumbi und Co. passiert wissen wir noch nicht genau...aber da wird uns ja schon noch was einfallen^^ /Patrona) Jop, den wir lassen und gerne selbst überraschen \*Soka zuzwinker\* \*lach\*

Atlantis: (DarkSoka) Huhu^^ ja wir lieben diese FF auch XD...na ja ist ja auch irgendwie verständlich oder? Schön das du es auch magst...ich liebe Leute denen es gefällt^^ (Patrona) Und vorallem, wenn sie dann noch Kommis schreiben \*lach\* \*knuddel\*

Reina-Reni: (DarkSoka) Ja rein Theoretisch wäre das möglich ja, aber die Frage ist auch auch noch ob die beiden das überhaupt wollen...also zugeben das sie es wollen...aber ich denk er wär da wo er hinkommt erst mal gut aufgehoben^^...Hmn...du bist der Meinung von Luc...ich ehrlich gesagt nicht XD aber man muss ja sehen was noch passiert...ist ja erst ganz am Anfang^^

Kiamara: (DarkSoka) Hi du...also erst mal...das mit dem Kuss...ja also beim Schwimmen hätte ich keinen Stab bei mir...und Küssen beruhigt alle wenn sie in Panic geraten.

Es ist wirklich schön das du dich langsam mit anfreunden kannst...denn es ist ja wie gesagt ne Fiktion und da ist vieles schon mal so wie der oder die Schreiber es haben wollen^^ naja und ein wenig glück kann Iriel auch schon haben oder? Hmn...bis die beiden zusammen kommen wird noch einige Zeit vergehen...aber Soka und Damian bleiben dir nicht mehr all zu lange erspart. Gut die beiden sind ein wenig seltsam aber ich verspreche dir, das du sie im Laufe der Geschichte lieben wirst, denn die beiden werden noch eine tragende Rolle haben^^ und außerdem sind die beiden wie Patrona und Ich XD Halt für den Notfall, sollte die Story ihr Eigenleben beginnen^^

Wow mal eine etwas kürzere Antwort als sonst, aber dieses mal hast du weniger gefragt XD...na ja viel spaß beim Weiter lesen!

---

-

---

-

## Kapitel 5

Die Sonne war am nächstem Morgen gerade dabei die Baumspitzen des kleinen Wäldchens zu bescheinen und schickte ihre wärmenden Strahlen über den Garten des Manors. Die Vögel zwitscherten und versorgten ihre Jungen. Alles in allem eine friedliche angenehme Atmosphäre, bis...

"BITTE WAS?", ein markerschüttender Schrei durch die morgendliche Stille hallte.

"Ich hab gesagt das ich es nicht richtig finde, dass du ohne Schutz nach Hogwarts zurückkehrst.", meinte der blonde Mann, der neben dem Lord saß und seinen Kaffee ruhig trank.

"Das hab ich schon verstanden, aber wieso?", wollte der schwarzhaarige Junge, der seinen Vater mit großen, ungläubigen Augen ansah, wissen.

"Na ja, ich habe den Verdacht, dass man dich mit dem Pechvogelfluch belegt hat!" Antwortete er sachlich.

"Und was bitte schön soll das sein?"

"Das ist ein Fluch der seinen Träger zu einem Magneten für Unglücke und gefährliche Situationen macht!"

"Und seit wann soll ich den dann bitte schön haben? Ich kann mich nämlich nicht daran erinnern, jemals in meinem Leben auch nur einmal glück gehabt zu haben!"

"Eben, deswegen denken wir auch, dass du denn schon bei deiner Entführung bekommen haben musst."

"Aber wenn ich den schon immer habe, warum sollte ich dann jetzt einen Aufpasser bekommen, ich hab schließlich bis jetzt alles gemeistert und überlebt!"

"Ja, bis jetzt, aber was ist wenn so etwas wie gestern wieder passiert und niemand in der Nähe ist der dir helfen kann?"

"Ich brauch keine Hilfe von anderen!"

"Ja, das haben wir gestern gesehen!" Langsam wurde Lucius wütend und Iriel wurde immer sturer.

"Das gestern passiert doch aber nicht jeden Tag!"

"Ja, aber es ist passiert und es kann wieder passieren!"

"Muss es aber nicht!"

"Das ist mir egal, du wirst nicht alleine zur Schule gehen!"

"Aber ich bin doch nicht alleine in Hogwarts, Severus, Draco und Blaise sind doch auch noch da!"

"Aber sie können nicht immer auf dich aufpassen!"

"Ach und wer sollte das dann deiner Meinung machen können?"

"Soka und Damian!"

"Was? Die beiden? Ich glaub du spinnst doch, das wäre voll auffällig!"

"Die beiden sind die besten!"

"Aber du kannst mich doch nicht einfach den ganzen Tag kontrollieren lassen!"

"Ich mach mir doch nur sorgen um dich Iriel!"

"Sorgen? SORGEN? Ihr habt euch nie Sorgen um mich gemacht, nein im Gegenteil, ihr wolltet mich umbringen!" Nun liefen dem Kleinerem schon Tränen über die Wangen, woraufhin Severus ihn einfach in die Arme nahm.

"Luc, es reicht jetzt!" Mischte die Fledermaus sich ein und trug den Jungen raus und in sein Zimmer.

Der blonde Slytherin sah seinem Freund und seinem Sohn nach und schüttelte mit dem Kopf.

Wieso wollte er nicht verstehen, dass sie es nicht wussten und ihn jetzt dafür um so lieber hatten. Sie wollten ihn doch einfach nicht noch ein weiteres mal verlieren.

"Ich hab es dir gesagt!" Sprach Tom.

"Es war klar das Iriel so reagieren würde. Ich würde auch nicht anders darauf reagieren, wenn mir jemand sagt, dass ich von Morgens bis Abends überwacht werden soll. Guter Gedanke dahinter hin oder her, niemand lässt sich gerne sozusagen seine Freiheit nehmen."

Lucius fuhr sich seufzend durchs Haar und sagte dann: "Ich weiß, aber ich habe einfach zu große Angst, dass ihm etwas passieren könnte. Wenn unsere Vermutung mit dem Fluch stimmt, dann wird früher oder später wieder etwas passieren und wer weiß, ob er dann wieder so ein Glück hat das gerade jemand in der Nähe ist."

"Ich weiß was du meinst", antwortete Tom ruhig.

"Aber deswegen kannst du ihm nicht seine ganze Freiheit wegnehmen. Du hast ja gesehen, was passiert, wenn du das versuchst. Ich habe dir das von Anfang an klarmachen wollen, aber du wolltest ja nicht hören."

"Trotzdem bin ich dafür das wir Soka und Damian fragen, ob sie nach Hogwarts gehen um ein Auge auf Iriel zu haben.", meinte der Blonde überzeugt.

"Sie sollen es dann halt nicht so auffällig machen."

Tom schüttelte darüber nur den Kopf.

Sein Schatz wollte es nicht verstehen. Wenn sie das wirklich machen, wäre es möglich, dass sie es sich mit ihrem Sohn verscherzen. Das wollte er nun überhaupt nicht. Immerhin hatten sie ihn erst wieder gefunden.

Er würde es nicht ertragen, wenn sich dieser von ihnen abwenden würde. Aber das schien Luc ja nicht zu verstehen.

Er seufzte.

Der Lord hoffte, dass das gut gehen würde. Er wusste, dass wenn sein Partner sich etwas in den Kopf gesetzt hatte, er es auch machen würde. Dieser war manchmal ein richtiger Dickkopf.

~Währenddessen bei Severus und Iriel~

Severus ging mit dem Kleinen in seinen Armen in Richtung seines Zimmers. Der Jugendliche klammerte sich regelrecht an dem Tränkemeister fest, während er schluchzte und zitterte.

Schon wieder wollte man ihm seine Freiheit nehmen. Und er dachte, dass sich dies nun ändern würde, wo er jetzt eine richtige Familie hatte. Aber er hätte sich getäuscht. Sie wollten ihn auch bewachen lassen.

Severus setzte sich auf sein Bett, Iriel dabei immer noch im Arm haltend.

"Wieso machen die das?" Wollte der Jüngere mit zitternder Stimme wissen.

"Weil sie sich Sorgen um dich machen...vielleicht auch ein wenig zuviel!" Wurde ihm ruhig geantwortet.

"Aber wenn sie mich den ganzen Tag überwachen wollen, können sie mich doch gleich einsperren!" Hielt der Kleinere dagegen.

"Ich weiß ~ Aber ich glaube das Luc das noch nicht so richtig überdacht hat....schlaf jetzt erstmal, dann sehen wir weiter!"

Iriel nickte nur leicht und schloss die Augen, allerdings sah er gar nicht ein sich von dem Tränkemeister zu lösen, im Gegenteil, er klammerte sich noch etwas mehr an diesen, während er einschlief.

Severus seufzte auf Grund dieser Tatsache und strich ihm einige Haarstränen aus dem Gesicht.

~\*~ Unten im Salon ~\*~

Lucius hatte sich bei Tom auf den Schoß gesetzt und weinte stumme Tränen, während Tom versuchte ihn zu beruhigen und Draco sich fragte wann er seinen Vater jemals so aufgelöst und verzweifelt gesehen hatte. Blaise wusste garnicht, was er machen sollte und kuschelte sich einfach an Draco ran.

Eine unheimliche Stille legte sich über die vier Anwesenden, keiner traute sich auch nur ein Wort zusagen, bis nach einer ganzen Weile die Tür zum Salon aufgemacht wurde und der Giftmischer herein trat. Lucius sah sofort auf und blickte seinen langjährigen Freund hoffnungsvoll an.

"Wie geht es ihm?" Fragte nun Tom leise und drückte den Blonden noch etwas mehr an sich heran.

"Er ist ziemlich aufgewühlt und auch enttäuscht, aber er schläft jetzt!" Antwortete die Fledermaus leise und setzte sich an dien Tisch um einen Schluck Kaffe zu sich zu nehmen.

"Verständlich!" Meinte nun Draco und sah seinen Vater lächelnd an.

"Iriel war nie wirklich frei und jetzt wo er die Hoffnung auf ein wenig Freiheit hat, wird ihm diese auch gleich wieder genommen!" Mischte sich nun Blaise auch mit ein und schloss die Augen.

Malfoy Senior sah auf seine Hände und musste schlucken.

"Mag schon sein, aber ich könnte es nicht ertragen ihn wieder zu verlieren!", sagte er leise und wieder liefen ihm Tränen über die Wangen.

"Aber musst du ihn deswegen gleich den ganzen Tag bewachen lassen?" Wollte nun Severus wissen.

"Wie sollte ich es denn sonst machen?" War die Gegenfrage von dem Blondem.

"Wie wäre es mit Vertrauen?" Mischte sich nun eine leise piepsige Stimme ein, die zweifelsohne zu Lia gehörte.

Alle Anwesenden drehten sich zu der kleinen Elfe hin und musterten sie eingehend.

"Was willst du damit sagen Lia?" Fragte Tom in einem doch recht kaltem Ton, doch Lia störte das nicht, sie hatte keine Angst vor ihrem Meister, wusste sie doch das dieser seinen Elfen nie etwas antun könnte.

"Lia will damit nur sagen das, der junge Herr in Hogwarts immer gut bewacht wird. Die Hauselfen von Hogwarts mögen den jungen Herren und würden alles für ihn tun!" Meinte sie und kam aus dem Schatten heraus.

Sie war nicht wie andere Hauselfen, nein, sie war wirklich etwas besonderen, und das wusste Tom genau.

Schon allein ihr aussehen war nicht das einer gewöhnlichen Elfe (Also so á la Dobby), nein, sie trug nicht solch Lumpen und war kahlköpfig. Sie trug einen schwarzen Rock und ein rotes Shirt. Die Sachen waren gewaschen und rochen gut, auch sie selbst legte viel Wert auf Reinlichkeit. Sie hatte lange rote Haare die mit dünnen schwarzen Strähnen durchzogen waren. Sie gingen ihr bis zur Schultermitte und waren zu einem Pferdeschwanz zusammen gebunden.

Sie hatte ein ausdrucksstarkes Gesicht und war intelligenter als so manch Todesser (z.B. Peter Pettigrew). Tom bewunderte sie, auch wenn er es wahrscheinlich niemals zugeben würde. Aber er hatte ihr die Befehlsmacht über die anderen Hauselfen gegeben und war sichtlich zufrieden mit dem Ergebnis.

"Woher weißt du das Lia?" Wollte nun Severus wissen und musterte die kleine Elfe.

Er konnte verstehen, warum sie eine von Tom engsten Vertrauten war, er war schon mit ihr aufgewachsen und so hatte sich zwischen dem Lord und der Elfe eine tiefgehende Freundschaft entwickelt.

"Nun, Lia gut befreundet mit Dobby ist, Sir! Und dieser Lia erzählt, dass der junge Herr sehr freundlich zu Elfen sein und deswegen alle gern haben.", meinte sie nun etwas ängstlich, womit sie einige Silben verschluckte.

Sie wusste nicht warum, aber sie mochte diesen Mann mit den schwarzen schulterlangen Haaren nicht, irgendwas stimmte nicht mit ihm, so als ob er etwas zu

verbergen hatte oder eine Maske trug, hinter der er sein wirkliches Ich versteckte. Er war so undurchsichtig, dass sie nicht wusste wie sie sich ihm gegenüber verhalten sollte.

"Dobby?" Fragte nun Draco überrascht, er wusste gar nicht das dieser nun in Hogwarts war.

"Ja, Dobby arbeitet in Hogwarts in der Küche!" Antwortete Lia.

"Aber was sollen Hauselfen schon machen können, wenn mein Sohn in Schwierigkeiten ist?", fragte Luc und man konnte deutlich hören das er das nicht für voll nahm.

"Unterschätze nie die Elfen, sie haben Fähigkeiten von denen wir nur träumen können!" Meinte Tom nun und sah seinen Gatten warnend an.

"Und welche sollen das bitte sein?" Wollte der blonde nicht wirklich überzeugt wissen.

"Nun, sie sind weitaus bessere Spione, denn sie haben ihre Augen und Ohren überall und bekommen so mehr mit als es ein Mensch jemals könnte. Außerdem besitzen sie viele Magische Fähigkeiten die sie in allen Gebieten einsetzen können ohne sich großartig anzustrengen und das alles auch noch ohne eine magische Signatur zu hinterlassen!" Erklärte nun Blaise der die Elfen schon immer für faszinierende Wesen gehalten hatte.

"Wirklich?" Fragte Lucius.

"Ja!" Meinte Tom ruhig und sah wieder zu Lia.

"Und du bist dir wirklich sicher das Iriel von den Elfen gut bewacht wird?" Fragte der Lord dann noch mal an die kleine Elfe gewand, worauf hin dieser bestätigend nickte.

"Hmn....aber ich finde trotzdem das wir Soka und Damian nach Hogwarts schicken sollten, also nur zur Vorsicht....sollte etwas unerwartetes passieren und sie könnten Iriel auch noch eine Menge beibringen...schließlich sind die beiden mächtige Magier, auch wenn man es ihnen nicht gleich ansieht!" Meinte nun wieder Lucius.

"Das wäre ja auch nicht das Problem, ich glaube sogar das Iriel die Beiden ganz gerne hat, es ist halt nur das er nicht die ganze Zeit beobachtet werden will!" Warf nun Sev ein, der sich zurück lehnte und sich über das Gesicht strich.

Die letzten Tage waren doch ziemlich anstrengend gewesen und das sollte wahrscheinlich erst der Anfang sein. Sie müssten noch so einiges klären und auch Iriel musste noch richtig aufgeklärt werden.

Lucius nickte langsam und Lia lächelte. Sie hatte den jungen Herren gesehen und machte sich wirklich Sorgen um den Kleinen, nicht etwa wegen dem Fluch der auf ihm liegen könnte, sondern um seinen seelischen Zustand, denn dieser war nun wirklich nicht der, den ein gerade 17 gewordener Junge haben sollte. Der Kleine hatte nun

wirklich schon genug durchgemacht, das musste endlich ein Ende finden.

Die Männer sprachen noch eine Weile über dies und das, während Lia sich wieder zurück zog.

Irgendwann kamen sie zu dem Schluss am Abend noch mal mit Iriel zu sprechen und ihm dann alles was er wissen musste und sollte zu erklären. Auch den Bindungspartner Test wollten sie machen und dann noch absprechen, wann Harry Potter sterben sollte.

~\*~ Am Abend ~\*~

Iriel war gerade wieder aufgewacht, als er ein Plop hörte und Lia die Elfe erblicke.

"Guten Abend junger Herr!" Grüßte sie ihn und setzte sich auf sein Bett.

"Abend...."

"Ich wollte nur sehen, wie es ihnen geht und bescheid geben, dass das Abendessen bald beginnen wird!" Meinte sie lächelnd und zupfte etwas an ihrem Rock herum.

"Wie soll es mir schon gehen?" Meinte Iriel leise und schon wieder sammelten sich Tränen in seinen Augen.

"Es ist wegen der Sache mit ihrem Vater nicht wahr?" Fragte sie und legte den Kopf etwas schräg.

"Hmn..."

"Machen sie sich keine Sorgen, ich denke das wird sich heute Abend alles klären!" Meinte sie und war auch schon wieder verschwunden.

Iriel war nun doch verwirrt, was meinte sie damit?

Er seufzte und legte sich noch mal zurück, ehe er aufstand um sich für das Abendessen fertig zu machen.

30 Minuten später stand er auch schon unten vor dem Salon und öffnete die Tür. Es war noch niemand da, also setzte er sich einfach auf seinen Platz und wartete still auf die Anderen.

Diese ließen auch nicht lange auf sich warten und still begannen sie zu Essen. Als dann alle fertig waren erhob sich Tom und meinte :

"Ich denke wir sollten ins Wohnzimmer gehen, dort ist es bequemer."

Alle nickten zustimmen und folgten dem Lord in das wirklich gemütliche Wohnzimmer, wo sie sich schließlich alle auf die Couch setzten und Lia ihnen Tee brachte.

"Also...", fing Tom an uns sah zu seinem Sohn.

"Ich denke wir sollte nun einiges klären!"

Nun sah auch Luc zu seinem Ältesten und lächelte leicht traurig.

"Soka und Damian werden mit dir, Iriel, nach Hogwarts gehen, allerdings nicht um dich zu bewachen, sondern um im Notfall eingreifen zu können, sollte etwas passieren!" Erklärte der Lord und nahm Luc in den Arm.

"Wie kommt´s?" Wollte Iriel wissen und sah die Beiden ungläubig an.

"Wir haben eingesehen das es nicht richtig ist dir deine gerade gewonnene Freiheit gleich wieder zu nehmen, indem wir dich bewachen lassen!" Meinte nun der Blonde leise und kuschelte sich weiter an seinen Mann.

"Aha...", war das Einzige was der schwarzhaarige Schüler dazu zu sagen hatte.

(Jetzt kommt ein Frage Antwort Spiel zwischen Tom und Iriel)

Tom nickte nur und fing dann an zu sprechen.

"Allerdings müssen wir dir noch einige Sachen erklären, immerhin bist du jetzt kein normaler Mensch mehr und musst wissen wie du mit deinen Fähigkeiten umgehen musst!"

"Und wie?"

"Dazu komme ich jetzt, aber ich glaube ich fange einfach mal von vorne an! Also Luc ist eine Veela und ich ein Schattendämon! Die Veelakräfte in dir sind nun mit deinem 17. Geburtstag erwacht und das hat zur folge das du auf männliche und weibliche Wesen gleichermaßen anziehend bist! Das könnte dazu führen das alle Leute im Umkreis von 20 Metern dich vergewaltigen wollen könnten, um das zu verhindern ist es wichtig das du gebunden bist, denn dann werden diese Kräfte sozusagen gebannt, bis du heiratest und dein Partner dich dann beschützen kann! Dazu allerdings müssten wir erst einen Test machen, gebunden wirst du dann mit dem an erster Stelle Stehenden und das möglichst noch vor Schulbeginn!"

"Aha...und was wird bei so einer Bindung gemacht?"

"Nichts weiter, es muss nur ein Trank getrunken werden und das Blut der Bindungspartner vermischt, das war´s dann auch schon wieder!"

"Aha und wann wird der Test gemacht?"

"Wenn du möchtest schon heute Abend, aber ich denke das wir erst alles klären werden!"

Ein Nicken von Iriel.

"Ok, also noch mal zurück zu Soka und Damian, sie werden dich, wenn du es möchtest unterrichten, in allen Fächern die wichtig sind und auch in schwarzer Magie, aber halt nur wenn du das selber auch möchtest!"

"Gerne...."

"Gut! Ok dann mal weiter. Wir denken das es besser wäre dich neu in Hogwarts anzumelden, da du ja nun auch deinen neuen, alten Namen angenommen hast und wenn Dumbledore herausfindet das sein Goldjunge die Wahrheit kennt, dann würde er dich sicherlich aus dem Weg räumen wollen."

"Ok, das versteh ich schon, aber mein Nachname? Ich meine ist das nicht ziemlich auffällig?"

"Daran haben wir auch schon gedacht, du würdest als Malfoy angemeldet werden und wir sagen dann das du ein Cousin von Draco bist, dass müsste man dann eigentlich glauben!"

"Aha, und wie wollt ihr erklären das ich erst jetzt nach Hogwarts komme?"

"Das ist auch einfach, du warst vorher in Durmstrang und bist nun umgezogen!"

"Ah....ok!"

"Ok, allerdings ist es wichtig das Harry Potter stirbt, sonst könnten wir auffliegen!"

"Und wie wollt ihr das machen?"

"Mit einer gefälschten Leiche, die wir so aussehen lassen wie dich!"

"Das Ministerium wird das aber merken, die sind ja nicht ganz dämlich!"

"Es gibt einen Trank und auch mehrer Zauber die man nicht durchschauen kann, das haben wir schon des öfteren gemacht, wie auch schon mit Regulus Black!"

"Sirius Bruder?"

"Ja, der Orden war inter ihm her und er musste untertauchen!"

"Das heißt er lebt noch?"

"Ja, zur Zeit ist er in Holland auf einer Mission!"

"Ah.....ok~"

"Gut, ich denke dann....das, dass alles war oder?"

"Hmn...na ja die Veela ist erwacht aber was ist mir dem Dämon?"

"Der erwacht erst zu deinem 18. Geburtstag in dir, und dann bist du laut Gesetz eine Schattenveela, eines der Mächtigsten Wesen die es gibt, allerdings existieren davon auch nur noch sehr wenige!"

"Hmn...ok...Wird sich mein Körper dann wieder so Stark verändern?"

"Nur minimal...deine Kräfte werden sich vervielfältigen aber ansonsten wird sich denke ich mal nicht mehr viel ändern!"

"Hmn...aha...ok...also machen wir jetzt den Test ja?"

Nicken.

Damit standen die Anwesenden auf und gingen in das Labor von Severus, der ziemlich nervös zu sein schien.

Im Labor war dann auch schon wieder alles vorbereitet und langsam zweifelte Iriel daran das Severus das gemacht hatte, vielleicht waren es die Hauselfen...

Wieder kam die Fledermaus auf ihn zu und nahm etwas Blut, welches er dann mit alles möglichen Tränken mischte und am Ende einen Zettel in der Hand hielt.

Zuerst sahen ihn sich Lucius, Tom und Severus an, welche irgendwie wissend zu lächeln anfangen und dann konnte auch endlich Iriel ein Blick darauf werfen.

Bindungspartnertest für Iriel Luzifer Azarael Riddle - Malfoy

Folgende Personen werden für eine Bindung zum Schutz gegen die Veelakräfte empfohlen:

6. Blaise Zabini

5. Remus Lupin

4. Ron Weasley

3. Sirius Black

2. Cho Chang

1. Severus Alexander Snape

Iriel konnte es nicht glauben, das waren fast alles Männer und an erster Stelle dann auch noch Sev! Was hatte sein Vater gesagt? Er würde sich mit der an der ersten Stelle stehenden Person binden müssen? Gut, das machte ihm bei dieser Person nun wirklich nichts aus!

Er schaute zu dem Tränkemeister, der ebenfalls zu dem Teenager guckte und diesen leicht anlächelte.

"Wäre das den für dich in Ordnung?" Fragte der Jugendliche leise, da er sich leicht unwohl fühle.

Immerhin wusste er nicht, ob der Andere sich überhaupt mit ihm binden würde. Denn wenn dieser das nicht wollte, würde er es akzeptieren müssen und dann würde er wohl ein Problem haben, bei dem was sein Vater ihm vorhin über sein Wesen erzählt hatte.

"Natürlich wäre das für mich in Ordnung", sagte der Gefragte immer noch mit einem Lächeln auf den Lippen.

Iriel war erleichtert, da der Ältere anscheinend nichts dagegen hatte, sich mit ihm zu binden.

Nur eine Frage kam in ihm hoch. Wann würde die Bindung stattfinden?

Das fragte er auch.

"Am besten wäre es natürlich so schnell wie möglich. Ich würde sagen eine Woche bevor die Schule wieder beginnt. Wäre das in Ordnung?" Kam die Frage von dem dunklen Lord.

Die beiden Betroffenen nickten.

Nun besprachen sie das mit der Bindung noch. Sie einigten sich darauf, dass sie es nur mit wenigen Leuten machen würden. Das heißt Tom, Lucius, Draco, Blaise, Regulus, Dustin und Samanta natürlich auch Severus und Iriel, da ohne die Beiden ja die Bindung gar nicht stattfinden würde. Da Iriel Remus, sowie Bill, Charlie, Fred und George auch dabei haben wollten, entschieden sie sich dafür, diese auch einzuladen.

Nach letzten Kleinigkeiten entschieden sie sich dann ins Bett zu gehen, da es doch schon ziemlich spät geworden war.

Also begaben sich alle auf ihre Zimmer, wo sie sich dann auch bettfertig machten und sich hinlegten.

Alle schliefen recht schnell ein. Diesmal auch Severus und Iriel, da es wirklich sehr spät geworden ist und sie auch sehr müde waren...

Der große Tag war gekommen.

Heute sollte die Bindung von Iriel und Severus stattfinden.

Die Beiden haben in den letzten Tagen ziemlich viel geredet und verstanden sich mittlerweile richtig gut.

Iriel lief nervös in seinem Zimmer auf und ab, Tom und Lia waren ebenfalls anwesend. Tom's Nerven waren ebenfalls zum zerreißen gespannt, immerhin kommt es nicht jeden Tag vor, dass sein Kleiner sich bindet. Und Lia? Die war mit den Nerven am Ende. Egal was sie auch versuchte, die Beiden wollten einfach nicht ruhiger werden. Sie war schon am überlegen, ob sie den Beiden einen Beruhigungstrank unterjubeln sollte. Den Gedanken verwarf sie aber schnell wieder.

Tom trug einen schwarzen Festumhang mit silbernem Muster drauf. Iriel hingegen trug einen grünen Festumhang, dessen Farbe sich an seinen Augen anpasste, mit schwarzen Verzierungsmuster drauf.

Auf einmal öffnete sich die Tür und Lucius kam herein. Dieser trug einen silbernen Umhang, allerdings ohne Verzierungen. Obwohl der Umhang auf den ersten Blick schlicht aussah, hatte er doch etwas edles.

Tom verabschiedete sich von seinem Sohn bis gleich, da er runter in den Raum musste, den sie für die Bindung vorbereitet hatten.

Dafür blieb Lucius dann bei seinem Sohn.

Nach einer weiteren halben Stunde war es dann endlich soweit.

Und Iriel? Der würde immer nervöser. Immerhin würde es nicht mehr lange dauern, bis er gebunden war.

~Währenddessen bei Severus~

Sev war nicht minder nervös. Er lief ebenfalls in seinem Zimmer auf und ab und wartete darauf, dass es los gehen würde.

Er trug ebenfalls einen Festumhang, der in schwarz gehalten war, mit verschnörkelten silbernen Muster, welches aussah, wie ein Rankenmuster.

An seiner Seite befand sich Regulus Black. Dieser hatte lange schwarze Haare und blaue Augen. Sein Körper war durchtrainiert, aber nicht so, dass es übertrieben aussah. Er trug auch einen schwarzen Festumhang, allerdings ohne Muster, trotzdem sah er darin sehr edel aus.

Nach kurzer Zeit machten sich die Beiden in den Raum auf, der für die Zeremonie herhalten musste.

Sie blieben einen kurzen Moment vor der Tür stehen, damit sich der Tränkemeister ein wenig ordnen konnte. Immerhin wollte er nicht, dass man ihm ansah, wie nervös er war!

Als sie dann eintraten, waren die Gäste, welche kommen sollten schon alle da und saßen auf Stühle.

Die Stühle waren so aufgestellt, dass sie einen kleinen Gang bildeten, der von der Tür aus zu einer kleinen Fläche zum stehen führte.

Dort stellte Severus sich auch hin, während Regulus sich auf einen freien Stuhl setzte.

Genau vor Severus stand ein Altar hinter dem Tom dann stand. Dieser lächelte Severus aufmunternd zu.

Jetzt hieß es nur noch auf Iriel und Lucius warten.

Von außen sah man ihm zwar nichts an, aber in seinem Inneren spielten Severus Gefühle verrückt.

Er würde sich gleich mit Iriel binden! Er hatte zwar die Vermutung gehabt, dass der Kleine sein Bindungspartner war, aber dass es dann wirklich so war? Naja, dagegen hatte er nichts.

Die Tür öffnete sich und alle Blicke wurden auf sie gerichtet.

Lucius kam mit Iriel am Arm herein. Der Kleine sah ziemlich nervös aus, doch lächelte er trotzdem leicht.

Zusammen schritten sie durch den kleinen Gang und blieben dann neben Severus stehen. Lucius lies den Teenager los und stellte sich etwas mehr zu Seite.

Iriel schenkte Severus ein kleines Lächeln, welches dieser auch erwiderte.

Beide wollten die Zeremonie so schnell wie möglich hinter sich bringen. Nicht, dass sie es eigentlich nicht wollten. Nein, vielmehr war es die Anspannung, die sich über sie gelegt hatte.

Nun räusperte sich Tom, der mittlerweile direkt vor dem Altar stand, um sich Aufmerksamkeit zu verschaffen.

Das wirkte auch und alle Blicke richteten sich auf ihn.

"Wir haben uns heute hier versammelt, um zwei Menschen miteinander zu verbinden. Deshalb möchte ich auch nicht lange drum herum reden und frage dich, Severus Alexander Snape, ob du den hier anwesenden Iriel Luzifer Azarael Riddle - Malfoy zu deinem Bindungspartner machen willst.", sprach er in einer ruhigen Stimmlage.

"Ja, ich will.", antwortete der Angesprochene.

Er war froh, dass sein Lord nicht lange redete und sofort zum Punkt gekommen war.

"Nun denn, dann frage ich dich Iriel Luzifer Azarael Riddle - Malfoy, ob du den hier anwesenden Severus Alexander Snape ebenfalls zu deinem rechtmäßigen Bindungspartner machen willst.", kam es nun wieder von Tom.

"Ja, ich will.", antwortete Iriel ebenfalls.

Er war genauso froh, dass Tom sofort zum Punkt gekommen war, da seine Nerven dann nicht so lange strapaziert werden würden.

"Dann möchte ich euch bitten, den dafür benötigten Trank zu trinken." Meinte nun der dunkle Lord.

Jetzt trat Lucius wieder nach vorne und reichte Sev, sowie Iriel einen Trank den er in seiner Umhangstasche hatte.

Beide nahmen den Trank entgegen, schauten sich noch mal in die Augen und tranken diesen dann mit einem Zug.

Tom nahm nun einen schwarzen Dolch mit blutroten und giftgrünen Runen drauf, welcher wohl ein Ritualdolch war und kam auf die beiden Bindungspartner zu.

‘Das wäre der letzte Schritt’, dachte sich Iriel.

‘Dann würden er uns Sev richtig gebunden sein. Nur was würde dann kommen? Naja, werd ich ja sehen.’

Tom bat die Beiden ihm jeweils eine Hand zu reichen. Severus gab ihm seine Linke und Tom machte mit dem Dolch einen kleinen Schnitt in die Handfläche des Tränkemeisters. Das gleiche wiederholte er bei seinem Sohn, nur dass dieser einen Schnitt in die Handfläche seiner rechten Hand bekam.

Dann drehten sich Severus und Iriel um, sodass sie sich gegenüber standen und sich in die Augen schauen konnten.

Sie legten ihre Handflächen so aufeinander, dass die Schnitte genau aufeinander lagen und verflochten die Hände miteinander. Nach kurzer Zeit leuchteten ihre Hände kurz in einem weißen Licht auf.

Die Bindung war vollzogen!

‘Ach was soll’s’ dachte sich Severus und legte einen Arm um Iriel’s Hüfte.

Dann zog er ihn zu sich und legte seine Lippen auf die des Kleineren.

Iriel war bei dieser Aktion verwirrt, dennoch erwiderte er den Kuss des

Tränkemeisters. Es fühlte sich einfach nur gut an.

Die Anwesenden die diese Aktion mit ansahen waren nun unterschiedlicher Meinung. Tom und Luc lächelten wissend, Draco und Blaise waren nicht wirklich überrascht und die Anderen waren entweder froh, erstaunt oder doch ziemlich abgeneigt. Vor allem aber wohl Bill, der die Beiden mit einem Todesblick ansah.

Gut, er wusste das Iriel sich binden musste und das es nichts mit dem weiterem Verlauf der Zukunft der Beiden zu tun hatte, aber das sie sich jetzt küssten gehörte definitiv nicht mit zu einer normalen Bindung. Verdammt noch mal, er gehörte zu Snape, und nicht so ein dahergelaufener Teeny. Egal wer das jetzt war, selbst der Retter der Zauberer der eigentlich auch gar kein Retter war, durfte ihm seine Fledermaus nicht weg nehmen. Das würde Rache bedeuten, das schwor er sich!

Severus löste sich nach einer Weile wieder von dem Jüngeren und drehte sich entschuldigend um. Iriel wusste nicht, warum der ältere sich wegen dem Kuss entschuldigte, hatte er es doch genossen und war glücklich, doch das sein Lehrer sich nun umdrehte machte ihn traurig und er rannte, ohne auf die Anwesenden zu achten aus dem kleinen Saal in sein Zimmer, um sich dort auf sein Bett zu werfen und leise vor sich hin zu weinen.

Lucius und Tom, die das Verhalten der Beiden nun wirklich nicht verstanden, sahen ihrem Sohn traurig hinterher und wandten sich dann an Severus.

"Sev?" Fragte der Lord leise und legte seinem Freund eine Hand auf die Schulter.

"'tschuldigung!" Meinte dieser nochmals und verließ dann wie schon Iriel ohne ein Wort zu sagen den Saal, nicht bemerkend das Bill ihm folgte.

Als der Vampir vor seinem Zimmer stehen blieb um in eben dieses einzutreten, legten sich von hinten, schlanke und doch muskulöse Arme um ihn.

"Wa...?" Weiter kam Sev gar nicht, denn schon wurde er herum gerissen und sein Mund mit hungrigen Lippen verschlossen.

Seine Augen weiteten sich, als er die roten Haare von Bill wieder erkannte, er wehrte sich und stieß den Jüngeren von sich, sodass dieser gegen die nächste Wand prallte.

"Was soll das Bill? Bist du jetzt völlig übergeschnappt?" Wollte er aufgebracht wissen und wischte sich mit dem Handrücken angewidert über den Mund.

"Aber Sev, ich liebe dich doch!" Sagte der junge Mann verzweifelt und wusste garnicht was sein ehemaliger Lehrer hatte, er war immer in der Annahme das dieser genau so fühlte wie er selbst, warum sonst sollte er damals ihn in sein Bett geholt haben.

"Bill, du spinnst doch....!"

"Nein! Ich spinne nicht....du hast doch damals mit mir..."

"Ach so, daher weht der Wind! Jetzt hör mir mal zu, ich fand dich damals wirklich heiß, aber das war nur eine Nacht! Mehr nicht!"

"Aber ich dachte das du mich auch...?"

"Nein Bill, ich liebe dich nicht! Ich hatte es damals nötig, aber das war's auch schon wieder. Da war nichts, da ist nichts und da wird auch niemals etwas sein!" Dies sagte er mit einer solchem Wut in der Stimme das der andere Mann zu zittern anfang.

Was Severus nicht wusste war das noch ein Anderer zugehört hatte und hätte er das geahnt, dann hätte er diesen Satz wohl niemals gesagt. Denn Iriel war gerade aus seinem Zimmer gekommen, was ja nicht weit von dem von Severus lag. Eigentlich wollte er noch mal zu dem Schwarzhaarigen um mit ihm zu sprechen und ihm zu gestehen das er ihn liebte, dass er den Kuss mehr als nur genossen hatte.

Als er gerade um eine Ecke biegen wollte konnte er die wütende Stimme seines Lehrers hören und blieb wie erstarrt stehen.

"...nötig, aber das war's auch schon wieder. Da war nichts, da ist nichts und da wird auch niemals etwas sein!"

"Aber wieso dann?" Fragte nun Bill leise.

"Das hab ich doch gerade so gesagt, es ist einfach so über mich gekommen!"

Iriel konnte es nicht glauben, wieso tat der Tränkemeister so etwas? Tränen sammelten sich in seinen Augen und eine unglaubliche Leere machte sich in seinem Inneren breit.

Mit schnellen Schritten machte er kehrt und lief wieder in sein Zimmer um sich dort einzuschließen.

Er fühlte sich so unglaublich dreckig und benutzt!

Weinend schlief er dann irgendwann ein.

Severus und Bill bemerkten nicht, dass jemand einen Teil ihres Gesprächs gehört hatte, aber Bill wäre das auch nur recht gewesen!

"Und das gerade mit Iriel? War das auch nur so, weil du es nötig hattest?" Wollte der Rothaarige aufgebracht wissen.

"Nein, das mit Iriel ist etwas ganz anderes? Ich liebe den Jungen mehr als alles andere auf dieser Welt!" Meinte er und ein leichtes Lächeln legte sich auf seine Lippen.

"Ach so ist das also!" Meinte Bill noch verachtend und stand wieder auf.

Mit langsamen Schritten ging er auf den etwas Größeren zu und beugte sich zu seinem Ohr, in welches er dann auch leise etwas flüsterte. Sev's Augen weiteten sich

erschrocken und dann war Bill auch schon verschwunden.

Mit Tränen in den Augen ließ sich der Giftmischer an der Wand nieder und sah gedankenverloren an die gegenüberliegende Wand.

Seit diesem Tag war die Stimmung auf Riddle Manor erdrückend.

Severus und Iriel sprachen kein Wort mehr miteinander und versuchten sich so gut es ging aus dem Weg zu gehen. Iriel war die meiste Zeit auf seinem Zimmer, welches er immer abschloss um sich dann in irgendwelchen Büchern zu verkriechen.

Tom und Lucius waren am verzweifeln, auch Draco konnte sich nicht vorstellen was zwischen den Beiden vorgefallen sein könnte, dass sie sich nicht mal mehr trautes sich anzusehen. Er hatte irgendwie das Gefühl das dort etwas passiert sein musste, doch was es war, darauf kam er einfach nicht.

Einige Tage später war dann auch schon der Termin für die Einschulung in Hogwarts von Iriel, Soka und Damian.

Lucius und Severus hatten sie begleitet. Sie hatten abgesprochen das Soka und Damian als die Kinder einer Tante von Snape angemeldet werden würden. Das dieser niemanden mehr aus seiner Familie hatte, wusste ja keiner.

Im Büro des Direktors wurden sie dann auch schon alle von eben diesen und auch von McGonagall erwartet.

"Ahhh...meine Herren, schön das sie da sind, wir haben schon auf sie gewartet. Kommen sie und setzten sie sich hin, damit wir erst mal alle schriftlichen Sachen klären können." Meinte der alte Zauberer freundlich und ließ fünf Stühle erscheinen.

Die Angesprochenen setzten sich und Dumbledore machte alles für die Ummeldung fertig. Als dann alle Formalitäten geklärt waren, holte die Hauslehrerin von Gryffindor den sprechenden Hut hervor und lächelte die drei Jugendlichen an.

Zu erst waren Soka und Damian an der Reihe und setzten sich den Hut auf und welch Überraschung, sie kamen nach Slytherin. Dann endlich kam Iriel an die Reihe.

Er setzte sich den Hut auf den Kopf und schloss die Augen.

"Ah....na dich kenne ich doch...willst du wieder nach Gryffindor oder dieses mal lieber doch nach Slytherin?" Fragte er und wartete auf eine Antwort...

Fortsetzung Folgt...

---

—

---

—

Ja mal wieder haben wir ein Kapitel, hoffentlich erfolgreich abgeschlossen ^^

Wer wissen will wie weiter geht muss allerdings bis nächste Woche warten...Ihr könnt übrigens auch kleine Wünsche äußern die wir in die Geschichte einbauen, soweit es im Rahmen des Möglichen liegt^^

Also dann bis zum nächstem mal

Bye

DarkSoka & Patrona